

## 31. Spieltag: Holstein Kiel - 1. FC Nürnberg (vor dem Spiel)

Beitrag von „klausweiss176“ vom 23. April 2018, 16:53

[Zitat von lago78](#)

Es ist schon merkwürdig. Eigentlich sollte man meinen, dass man (nach 30 Jahren Fandasein, vier Erstligaabstiegen, einem Zweitligaabstieg inklusive Regionalliga, mehrfach Dauerkarte, Mitgliedsausweis usw.) durch das Stahlbad aus Maximalkatastrophen so abgehärtet wäre, dass einem so ein Bundesligaaufstieg oder Nichtaufstieg kalt am Allerwertesten vorbeigehen kann.

Dummerweise ist es bei mir gerade andersrum. Ich hatte schon Phasen, wo mir der Club nicht so viel konnte wie gerade.

Nicht, dass ich weniger Herzblut für den Verein gehabt hätte, aber es gab schon Zeiten, wo mich Niederlagen oder drohende Abstürze nicht so hart getroffen haben wie zur Zeit.

Liegt vermutlich daran, dass mir von den etlichen Dingen, die mich in meiner Jugend und meinen Zwanzigern wirklich begeistert haben, mittlerweile die Mehrzahl eingeschlafen sind. Der Club ist mir geblieben.

Und daran, dass sich das alles zur Zeit wesentlich finaler anfühlt als sonst. Sieht gerade alles ein bisschen aus wie die letzte Ausfahrt, auf die wir gerade zufahren.

Ich hoffe einfach es geht gut morgen.

Alles anzeigen

Dir geht es wie mir!

Egal was, keine Katastrophe hat es geschafft mir den Club aus dem Herzen zu reißen. Jeder hat Phasen da denkst du dir die sollen machen was sie wollen aber ohne mich. Ist auch ab und an in einer Beziehung so. Aber dann kommt ein Lächeln, ein Spruch eine Geste und .....

Beim Club kommt ein Spiel, ein Spieler ein Trainer und man denkt sich, ja das ist er wieder mein Verein. Auch wenn ich persönlich immer gesagt hab dass die Weiler - Phase unsere Entwicklung eher bremst, als die Mannschaft durch ihre Geschlossenheit und ihren Willen Sieg auf Sieg geholt hat, da war das Clubgen in mir einfach da. Über jeden Punkt hab ich mich wie ein Schneekönig gefreut. Als wir dann nicht aufgestiegen sind, egal, das kann passieren aber es hat gezeigt was wirklich wichtig ist, eine Identifikation mit der Mannschaft und dem Verein. Das können die Bauern nicht. Da geht es nur um Titel und Erfolg. Haben die mal drei Jahre keinen Titel dann haben sie nur noch die Hälfte der Menschen die sich als Fan bezeichnen.

Und gerade ist das wieder so. Sicher läuft nicht alles rund. Aber Trainer und Mannschaft lassen uns Fans hoffen. Sie zeigen Geschlossenheit, Leben, sie geben dem Verein ein Gesicht. Und seit langem habe ich das Gefühl dass auch der Vorstand hinter der Linie steht. Dass sie einen Plan zum Wohl des Clubs verfolgen. Müssen nicht immer das machen was ich für mich als das sinnvollste erkenne. Aber sie machen vieles richtig.

Auch wenn ich mich mit einigen hier beharke, aber deshalb wünschen dass mein Club nicht gewinnt nur damit ich Recht habe? Bin ich krank?

Was können Bornemann und Meeske für die Versäumnisse der Vorgänger? Was kann Köllner dafür dass es jahrelang im NLZ keine vernünftige Ordnung gab? Nichts. Aber sie können sehr viel dafür dass es wieder leichter ist Clubfan zu sein. Dass man das Chaos der Trainerentlassungen eher bei anderen Vereinen sieht. Dass die im Mittelpunkt der Skandale stehen.

Und für das Spiel heute? Wer ist Holzbein Kiel? Haut se wech Jungs und macht einen großen Schritt Richtung Bundesliga. Ich drücke meine Daumen und bin hier dabei!